



Nachwuchspreis der DGPT

Ausschreibung der Deutschen Gesellschaft für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie e.V. (DGPT)

Das Präsidium der Deutschen Gesellschaft für experimentelle und klinische Pharmakologie und Toxikologie e.V. (DGPT) bittet geeignete junge Kandidatinnen und Kandidaten in Ihrem Wirkungsbereich auf die Möglichkeit der Bewerbung um den **Nachwuchspreis der DGPT** hinzuweisen.

Als Abgabetermin für die Unterlagen wurde der **30. November 2025** festgelegt. Die Bewerbung einschließlich der u.a. Unterlagen wird als PDF-Dokument(e) an den Geschäftsführer der DGPT e.V. (mitglieder@dgpt-online.de) erbeten:

1. die Arbeit
2. ein Curriculum vitae
3. im Falle einer Dissertation, die Versicherung durch den Doktorvater/die Doktormutter, dass es sich um eine sehr weitgehend selbstständige Arbeit des Doktoranden/der Doktorandin handelt

Der Nachwuchspreis der DGPT wird für eine Arbeit aus einem deutschsprachigen experimentell-pharmakologischen, klinisch-pharmakologischen oder toxikologischen Institut verliehen, die in den letzten zwei Jahren, d.h. nach dem **30. November 2023**, zur Publikation eingereicht wurde. Die gleichzeitige Bewerbung mit der eingereichten Arbeit um eine andere Auszeichnung ist unzulässig.

Die Verfasser der Arbeiten dürfen am **30. November 2025**, dem Stichtag der Ausschreibung, das **33. Lebensjahr*** nicht überschritten haben.

Der Preis wird sowohl für Dissertationen als auch für Originalarbeiten verliehen (Habilitationsschriften können nicht berücksichtigt werden).

Er kann an Einzelpersonen wie auch an Arbeitsgruppen vergeben werden, wobei in letzterem Falle jeder der Autoren das **33. Lebensjahr*** nicht überschritten haben darf.

Über die Auswahl der Preisträger entscheidet das Präsidium der DGPT.

Der Preis wird auf der Jahrestagung der DGPT e.V. (11. German Pharm-Tox Summit vom 17. bis 20. März 2026) in Düsseldorf verliehen. Der Preis beinhaltet eine Urkunde und ein Preisgeld in Höhe von 2.000 €. Wir bitten um eine rege Beteiligung!

Der Preisträger/die Preisträgerin wird gebeten, eine Zusammenfassung der ausgezeichneten Arbeit in Form einer "Short Communication" in englischer Sprache für das Naunyn-Schmiedeberg's Archives of Pharmacology zu verfassen. Diese Short Communications werden in der Collection "DGPT News" (<https://link.springer.com/collections/digciccahh>) open access publiziert und erhöhen die Sichtbarkeit des Preisträgers/der Preisträgerin.

* Systematische Verzögerungen im Lebenslauf werden bei entsprechender Begründung berücksichtigt.